

Einleitung – Neues Tourismusgesetz

Wichtigste Änderungen

- Wie bereits gesagt, ist dieses seit dem 01.01.2015 in Kraft.
- Bis heute kannten wir die Plafonierung bei Fr. 2.50. Diese wurde gestrichen und so könnte jede Organisation die Kurtaxe selber ansetzen. Wir haben uns aber für das pauschale Kurtaxeninkasso entschieden.
- Weiter besteht auch die Möglichkeit, die Tourismusstrukturen in eine AG zu überführen. Wir haben uns jedoch entschieden, Bellwald Tourismus zu stärken und den Vorstand umzubauen.

Benötigte Dokumente bei Taxen- oder Strukturanpassung

- Da wir uns für die Pauschalisierung entschieden haben, mussten wir entsprechende Unterlagen erarbeiten. Dafür haben wir die strategischen Leitlinien der Tourismuspolitik überarbeitet und verabschiedet. Dieses liegt in der Aufgabe und Kompetenz des Gemeinderats.
- Im Weiteren haben wir ein Finanzierungskonzept erarbeitet. Hier werden die Mittelbeschaffung und die Mittelverwendung geregelt.
- Mit diesen Unterlagen war es uns dann möglich, das neue Kurtaxenreglement zu erarbeiten und in die Vernehmlassung zu geben.

Erarbeitungsprozess

Den Erarbeitungsprozess haben wir Ihnen bereits vorgestellt. Er umfasst vier Phasen:

1. Analyse der Grundlagen
2. Erarbeitung Vorschlag
3. Einbezug Tourismusakteure
4. Genehmigung und Homologation

Was bisher geschah

- Der Start zum 1. Workshop fand am 24. März 2016 statt
- Bis zum 2. Workshop am 13. April 2016 wurde recherchiert und die Grundlegendokument aufbereitet
- Sobald der erste Entwurf des neuen Reglements bereit lag, wurde eine „Vorvernehmlassung“ durch den Gemeinderat und den Vorstand von Bellwald Tourismus vorgenommen.
- Am 02. Juni 2016 wurde das Reglement sowie die begleitenden Informationen an alle Besitzer versandt und damit die „grosse“ Vernehmlassung gestartet.
- Heute – 30 Tage später – treffen wir uns nun hier zum vorgeschriebenen Informationsanlass mit allen Tourismusakteuren.

Workshop Teilnehmer

Wie bereits mehrfach informiert, haben wir für die Erarbeitung des Reglements eigens eine Arbeitsgruppe gebildet. Diese wollten wir breit abstützen, damit wir möglichst viele „Akteure“ vertreten haben. Namentlich in der Arbeitsgruppe mitgewirkt haben:

Alexander Allenbach	Zweitwohnungsbesitzer
Reinhard Bittel	Präsident Bellwald Tourismus
German Escher	Vorstand Bellwald Tourismus, VR Bellwald Sportbahnen AG

Daniela Kienzler	und Zweitwohnungsbesitzer designierte Präsidentin BellwaldPlus (ab 2. Workshop)
Marcel Paris	Gemeinde-Vizepräsident, Vorstand Bellwald Tourismus
Andreas Wyden	VR-Präsident Bellwald Sportbahnen AG
David Wyssen	Geschäftsführer Bellwald Tourismus und Bellwald Sportbahnen AG
Martin Bittel	Gemeindepräsident

Begleitet und geleitet wurde die Arbeitsgruppe durch Daniel Studer von der RWO AG.

Gestaltung Kurtaxe – Inkassomethoden

Effektive Abrechnung

- Bis heute kannten wir ein gemischtes System. Der Gast oder Mieter hat die effektiven Nächte beim Beherberger abgerechnet. Der Beherberger seinerseits leitete diese weiter an Bellwald Tourismus.

Pauschale Abrechnung

- Neu wird der Beherberger eine Pauschale direkt an Bellwald Tourismus bezahlen.
- Der Gast bezahlt „seine“ Kurtaxe weiterhin beim Beherberger nach effektiven Übernachtungen. Diese Einnahmen bleiben beim Beherberger. Damit kann er seine Pauschale refinanzieren.
- Diese neue Form der Pauschalkurtaxe vereinfacht das Inkasso. Sie erhalten jährlich eine Rechnung und alle Kurtaxen sind abgegolten.
- Ziel dieses neuen Reglements soll ein Anreiz zur Schaffung von warmen Betten sein. Jede Nacht oder jede Woche die eine Unterkunft genutzt wird, generiert Wertschöpfung in Bellwald.
- Zudem bietet dieses neue Modell eine Planungssicherheit und unterliegt nicht jährlichen Schwankungen.

Erhebung

- Die Erhebung erfolgt bei Hotels, Gruppenunterkünften und Campings nach effektiven Nächten. Der Ansatz beträgt neu für Erwachsene Fr. 3.50, für Jugendliche von 6 – 16 Jahren Fr. 1.75 und Kinder unter 6 Jahren sind weiterhin gratis.
- Bei sämtlichen Zweitwohnungen werden neue die Kurtaxen aufgrund ihrer Grösse pauschal erhoben. Für die Abrechnung mit Ihrem Gast werden dieselben Ansätze angewandt.

Effektive Abrechnung

- Wie gesagt, werden Hotels, Gruppenunterkünfte und Campings nach effektiven Übernachtungen abgerechnet.
- Dazu wird die Kurtaxe direkt beim Mieter einkassiert.
- Der Hotelier oder der Camping- und Gruppenunterkunftsbetreiber müssen die erzielten Logiernächte bis zum 10. des Folgemonats bei Bellwald Tourismus melden.
- Bellwald Tourismus verschickt darauf hin monatlich die entsprechende Rechnung, welche innert 30 Tagen zu bezahlen ist.

Pauschale Zweitwohnung

- Sie haben dem neuen Reglement entnommen, dass wir drei verschiedene „Wohnungstypen“ unterscheiden.
- | | | | |
|--------------------------------------|----------|----------|------------|
| • Bis und mit 2.5-Zimmer | 2 Betten | Faktor 2 | Fr. 378.00 |
| • Bis und mit 3.5-Zimmer | 4 Betten | Faktor 4 | Fr. 756.00 |
| • Bis und mit 4.5-Zimmer und grösser | 5 Betten | Faktor 5 | Fr. 945.00 |

Wie errechnen sich nun diese Beträge:

- Wir haben bereits gehört, dass die durchschnittliche Belegung eines vermieteten Bett's 54 Nächte beträgt. Nimmt man nun diese 54 Nächte und multipliziert dies mit dem Faktor und dem Kurtaxenansatz von Fr. 3.50, ergeben sich die genannten Pauschalbeträge.
- Sie erhalten einmal jährlich eine Rechnung über den Pauschalbetrag. Bei Ihrem Gast ziehen Sie die Kurtaxe mit dem Ansatz und den effektiven Logiernächten direkt ein. Diese Beträge gehören Ihnen.
- Damit die Logiernächtestatistik weiterhin geführt werden kann, sind Sie gesetzlich verpflichtet, diese jeweils bis 10. November resp. 10. Mai an Bellwald Tourismus zu melden.

Facts – Zusammenfassung

Jetzt die Chance packen

- Für einen langfristigen Werterhalt und eine Sicherung der Tourismus-Finanzierung in Bellwald

Bürokratie minimieren

- Zweimal jährlich Logiernächte melden – anstatt bei jedem Mieterwechsel oder bei jeder Übernachtung
- Einmal jährlich Pauschale abrechnen – anstatt mehrfach bei Bellwald Tourismus die entsprechenden Logiernächte bezahlen

Attraktivität steigern

- Mit der Einführung der neuen Gästekarte wird Bellwald um einiges attraktiver. Die Gästekarte bietet diverse Leistungen, die als Trumpf für die Vermarktung Ihres Objektes eingesetzt werden können.

Weiteres Vorgehen

Juli 2016	Anpassungen aufgrund von Inputs der Tourismusakteure
Juli 2016	Gemeinderatsentscheid
August 2016	Auflage Urversammlung
August/September 2016	ausserordentliche Urversammlung
September/Oktobre 2016	Homologation Staatsrat
01. November 2016	Einführung neues Kurtaxenreglement

Fragerunde

Wir sind uns bewusst, dass trotz einer solch ausführlichen Präsentation noch Fragen bestehen. Sie haben jetzt die Gelegenheit Ihre Fragen zu stellen. Damit wir wissen, wer welche Frage gestellt hat und wir auch reagieren können, bitten wir Sie, Ihren Namen, Vornamen und den Namen Ihres Chalets oder Ihrer Wohnung bekannt zu geben. Dies, damit wir Verwechslungen ausschliessen können.